



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0077-I/PR3/2016
DVR:0000175

Wien, am 20. Jänner 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Doppler und weitere Abgeordnete haben am 22. November 2016 unter der Nr. 10844/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Regierungsklausur September 2015 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- Welche der Punkte der Regierungsklausur – Ihr Ressort betreffend – wurden bereits umgesetzt?
- Welche nicht?
- Warum nicht?

Bei der am 11. September 2015 in Wien abgehaltenen Regierungsklausur wurde die Flüchtlingskrise mit einer Reihe von daraus resultierenden Themen zur Integration bzw. des Arbeitsmarktes sowie des Wohnbaus behandelt. Die einzelnen Punkte erforderten keinen unmittelbaren Handlungsbedarf durch das Verkehrsressort.

Im Übrigen verweise ich auf die Beantwortung der Anfrage Nr. 10845/J durch den Herrn Bundeskanzler.

Zu den Fragen 4 und 5:

- *Wie viele Mitarbeiter mit welcher Funktion haben Sie, bzw. allfällige Staatssekretäre Ihres Ressorts, begleitet?*
- *Wie hoch waren die Gesamtkosten für diese Klausur für Ihr Ressort? (detaillierte Aufgliederung)*

Mein Amtsvorgänger wurde durch zwei Kabinettsmitarbeiter begleitet. Gesonderte Kosten sind dem Ressort nicht entstanden.

Mag. Jörg Leichtfried

